

Evaluation KreisBonusCard Junior in Tübingen

Angebote und Nutzungen 2019

Carolin Löffler, Familienbeauftragte
Katja Gonser, Koordination Kinderchancen



Oktober 2020

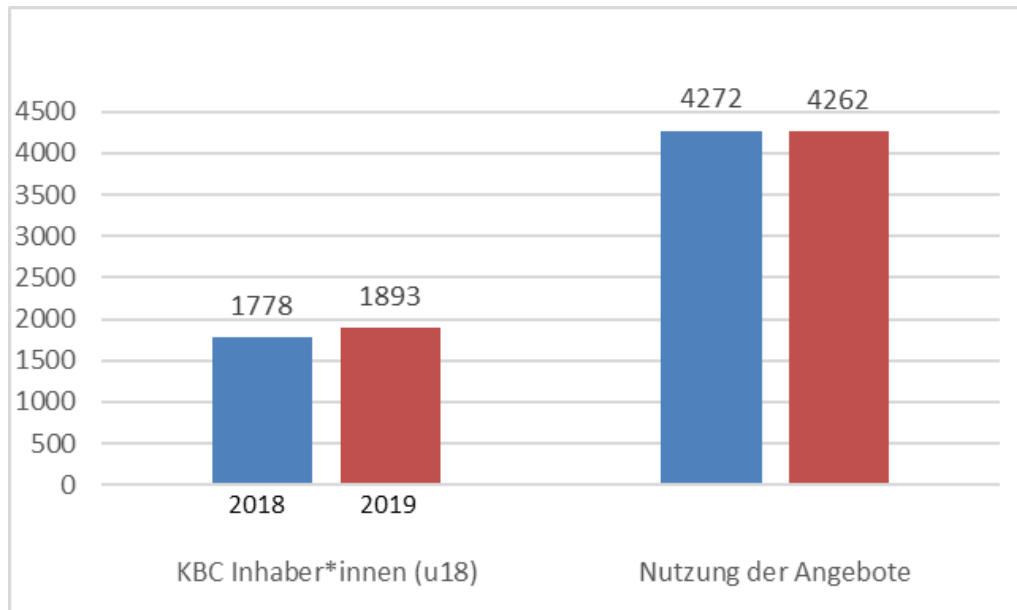
Vorgehen und Systematik der Angebote

- Schriftliche Erhebung der Daten unter insgesamt 77 Angeboten, Rücklauf: 54 Angebote
- Aussagen über städtische Ausgaben sind zuverlässig
- Aussagen über Eigenleistungen sind teilweise geschätzt, zudem geben nicht alle Anbieter Rückmeldungen.
- Refinanzierung der Ausfallkosten: z.B. durch Spenden, Solidarität unter Vereinsmitgliedern, Patenschaften oder Mindereinnahmen

Systematik	Beispiele	Anzahl	Rücklauf
Stadteigene Angebote	Musikschule, Angebote des FB Kunst und Kultur, Betreuung an Grundschulen	9	9
Externe Angebote mit Eigenleistung und städt. Zuschuss	Feriencamps, Sprachkurse, Stadtverkehr	25	25
Externe Angebote mit Eigenleistung ohne städt. Zuschuss	Sportvereine, Tafel, Einzelhandel	43	20
	Summe	77	54

Entwicklung KreisBonusCard Junior Inhaber/-innen

2019 gibt es 13.166 (Stichtag 31.12.2019) Kinder und Jugendliche in der Stadt Tübingen.
Davon hat jedes 6. - 7. Kind (14,7 Prozent) eine KreisBonusCard Junior (und KBC extra).



Kinder und Jugendliche
mit KBC Junior aus Tübingen:

2018: 1.778 (1.686 + 92 KBC extra)

2019: 1.893 (1.748 + 145 KBC extra)

+ 6,5%

Nutzung der Angebote:

2018: 4.272 mal

2019: 4.262 mal

+/- 0%

* Datenquelle: Landkreis Tübingen, Stichtag 31.12. des Jahres

Zugangsleistung zur KreisBonusCard Junior

Die Zusammensetzung der Zugangsberechtigung für alle KBC-Junior Inhaber*innen im Stadtgebiet Tübingen zum Stichtag 31.12.2019. Zugang zur KBC hat, wer folgende Sozialleistungen bezieht:

Zugangsleistung	In Prozent
Sozialgesetzbuch II (Grundsicherung für Arbeitssuchende)	56,0%
Wohngeld	31,7%
Asylbewerberleistungen	9,7%
Kinderzuschlag	1,8%
Sozialgesetzbuch XII (Sozialhilfe)	0,8%

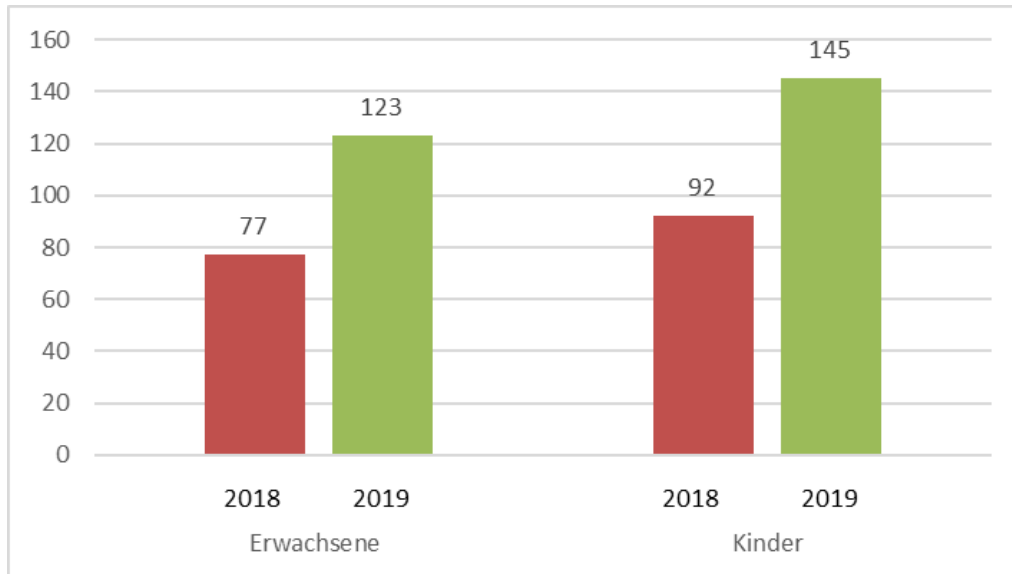
Der Anteil der Kinder und Kinder und Jugendlichen, die über den Kinderzuschlag (KiZ) zur KBC kommen hat sich im Vergleich zum Vorjahr nahezu verdoppelt (2018 =1 %).

* Datenquelle: Landkreis Tübingen, Stichtag: 31.12.2019

Weitere Steigerung zu erwarten in 2020
(Notfall-KiZ)

Entwicklung KreisBonusCard extra (KBC extra)

Die KBC extra wurde 2016 eingeführt. Sie richtet sich an Familien mit Kindern unter 18 Jahren, deren Einkommen nur knapp über dem Bezug von Sozialleistungen liegt.



Kinder und Jugendliche mit KBC extra in Tübingen:

2018: 92
2019: 145
+ 59,6 %

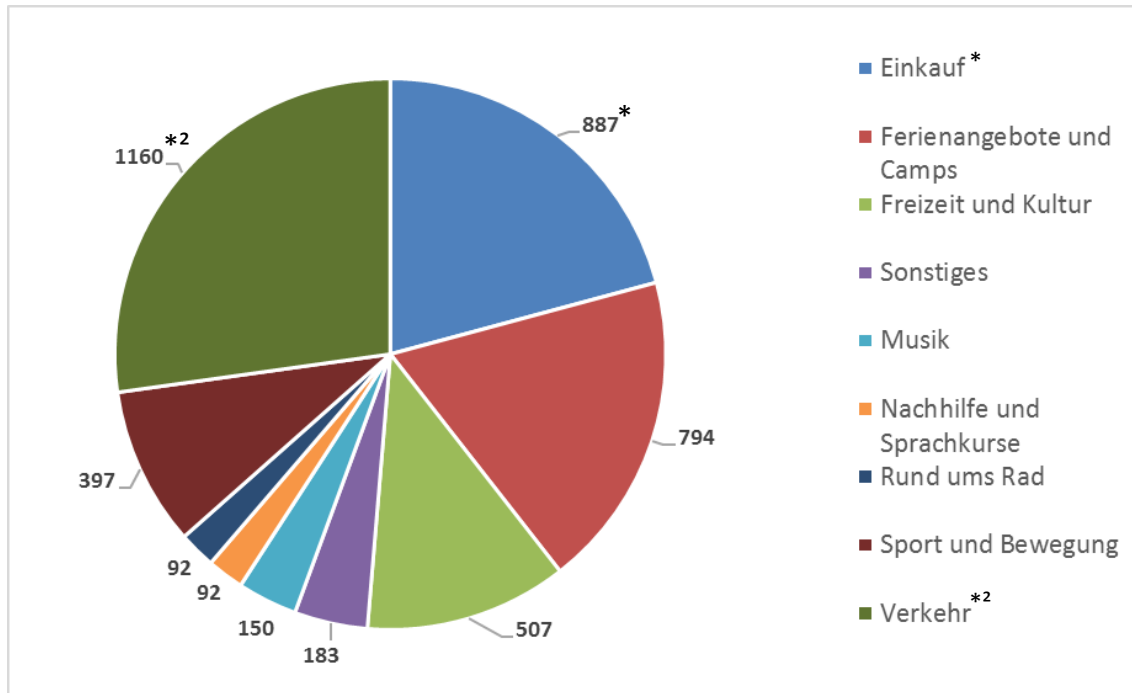
Eltern mit KBC extra in Tübingen

2018: 77
2019: 123
+ 59,7 %

* Datenquelle: Landkreis Tübingen, Stichtag 31.12.

Nutzung und Bereiche 2019

Der Begriff „Nutzung“ fasst verschiedene Komponenten zusammen. So werden z.B. der Monatsdurchschnitt verkaufter Fahrkarten, Teilnahme an mehrtägigen Camps und mehrwöchigen Kursen aber auch Einkäufe im Einzelhandel und einmalige Teilnahme am Ferienprogramm oder bei der Fahrradreparatur erfasst.



Nutzungen gesamt: **4262**

Insgesamt bleibt die Verteilung auf die jeweiligen Bereiche stabil.

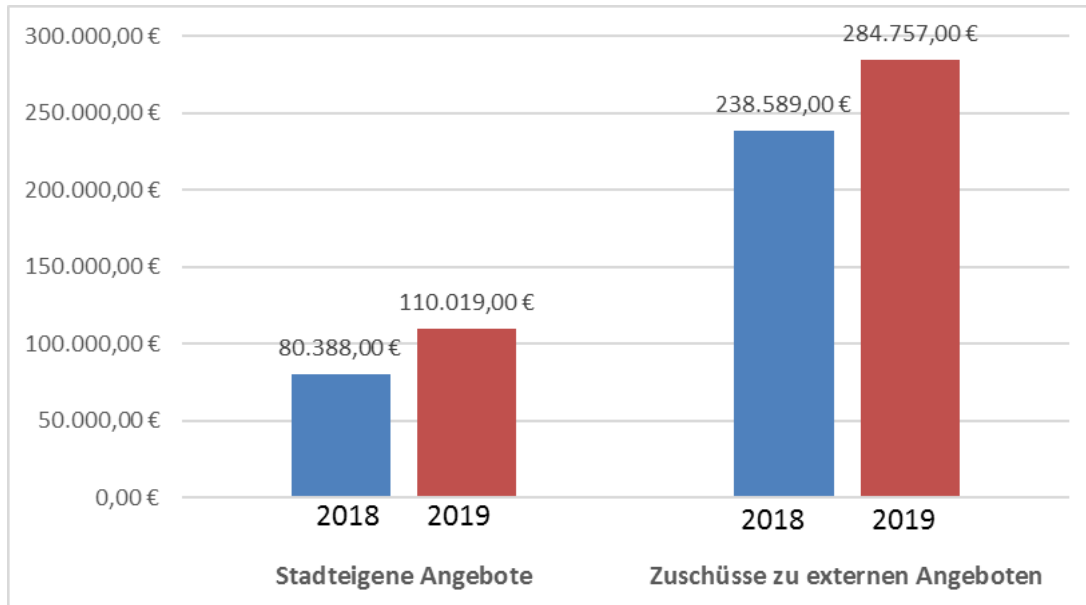
* rund 830 Kinder nutzen regelmäßig die kostenlose Einkaufsmöglichkeit bei der Tafel. Geschätzter Jahresumsatz ca. 40.000 €

*2 323 verkaufte 4er Karten (Kinder) im Jahr, monatlich rund 102 Tricky Tickets, monatlich rund 735 Schülerkarten

Daten anhand von freiwilligen Angaben bzw. Abrechnungen der KreisBonusCard Anbieter

Entwicklung städtische Ausgaben

Städtische Ausgaben steigen für stadteigene Angebote sowie für externe Angebote mit städtischem Zuschuss.



Ausgaben für stadteigene Angebote:
2018: 80.388 €
2019: 110.019 €
+ 37% *

Zuschüsse zu externen Angeboten:
2018: 238.589 €
2019: 284.757 €
+ 19 %

*Hauptgrund: Einführung des ermäßigten KBC extra Mittagessens im Oktober 2018.

Außerdem großes Plus im Bereich Ferienbetreuung der Grundschulen und bei der Tübinger Musikschule.

* Daten anhand von Haushaltsabrechnungen verschiedener Abteilungen

Gesamtübersicht Ausgaben für KBC Junior

	Ausgaben Stadt	Eigenleistungen externe Anbieter	Gesamt
Stadteigene Angebote	110.019 €		110.019 €
Externe Angebote mit Eigenleistung und städt. Zuschuss	284.757 €	137.966 €	422.723,00 €
Externe Angebote mit Eigenleistung ohne städt. Zuschuss		61.393 €	61.393 €
	394.776 €	199.359 €	594.135 €

* Daten anhand von Abrechnungen, Haushaltsausgaben verschiedener städtischer Abteilungen und freiwilligen Angaben der KBC Partner

- Die reale Zahl der Eigenleistungen liegt höher, denn nicht zu allen Angeboten werden Angaben gemacht (23 Angebote ohne Rückmeldung).
- Zusätzlich hat der Kinderfonds des Bündnisses für Familie verschiedene KBC-Junior-Partner durch Mittel in Höhe von 3000 Euro unterstützt.

Resümée

- Die Zahl der Kinder und Jugendlichen mit KreisBonusCard ist ähnlich hoch wie im Vorjahr.
- Der Zugang zur KBC über den Kinderzuschlag (KiZ) verdoppelt sich in 2019 im Vergleich zum Vorjahr. Weitere Steigerung in 2020 erwartet auf Grund des Notfall-KiZ während der Corona-Pandemie
- In 2019 steigt die Zahl der KBC extra Inhaber*innen um ca. 60% sowohl bei den Erwachsenen als auch bei Kindern und Jugendlichen.
- Die Nutzung der Angebote und die Verteilung auf die verschiedenen Bereiche bleibt stabil.
- Die Ausgaben für stadteigene Angebote steigen um ~37%. Hauptgrund ist die Einführung des ermäßigten Mittagessens für KreisBonusCard extra im September 2018 sowie gestiegene Nutzung der kostenlosen Ferienbetreuung und der Tübinger Musikschule.
- Die Höhe der städtischen Zuschüsse zu externen Angeboten steigt ebenfalls um ~19%. Hauptsächlich zurückzuführen auf gestiegene Ausgaben im Bereich Nahverkehr.